Zeitschrift: Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =

Gazetta militare svizzera

Band: 15=35 (1869)

Heft: 19

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Allgemeine

Schweizerische Militär-Zeitung.

Organ der schweizerischen Armee.

Der Schweiz. Militärzeitschrift XXXV. Jahrgang.

Basel.

XV. Jahrgang. **1869**. Nr. 19.

Erfcheint in wochentlichen Rummern. Der Breis per Semefter ift franto burch bie Schweiz Fr. 3. 50. Die Bestellungen werben birekt an bie "Schweighauserische Berlagsbuchhanblung in Basel" abressirt, ber Betrag wird bei ben auswartigen Abonnenten burch Rachnahme erhoben. Im Auslande nehmen alle Buchhandlungen Bestellungen an Berantwortliche Rebattion: Oberft Bieland und Sauptmann von Elgger.

Rubalt: Fragmente. (Fortsehung.) - Gatti, Die Taftit ber nachften Bufunft. (Fortsehung.) - Rreisichreiben bes eibg. Militar:Departements. — Ausland: Deftreich: Aus ber Armee; Lanbfturm; Major Artmann's Bortrag; Stimmung gegen Breugen. - Petereburg: Lagerubungen ber ruffifchen Truppen im Jahre 1868.

Fragmente.

(Bon General Dufour.)

(Fortsetung.)

III. Projett ber theoretisch und praktischen Inftrut= tion bes Beneralftabes.

Diefes Brojett, welches bie Ginführung biefes neuen Unterrichtszweiges in ber Centralschule zu Thun jur Folge hatte, ift vom Jahr 1822. Der Chef= instructor bes Benie's war ber Berfaffer ber Dent= schrift. Derfelbe murbe auch mit ber Leitung biefes neuen Unterrichtszweiges, ber fpater eine binreichende Ausbehnung erhielt, beauftragt.

Man hat gefagt, bag ein guter Generalftab bie Seele der Armee fei, und die Richtigfeit diefer Be= hauptung wird von aller Welt gefühlt. Es ift in ber That, burch die Bermittlung des Generalftabes, bag bie Befehle bes Generals den Truppen über= geben werben, mogen diefe Befehle bann wortlich fein, ober baß fie eine weitere Entwicklung und forg= faltige Redaktion bedürfen. Es find diefe Offiziere, welche mit besondern Auftragen und besonderem Ber= trauen beauftragt worten. Sie übermachen bie Gin= gelnheiten bes Dienstes und erleichtern den Truppen= chefs alle fleinlichen Sorgen, welche jeboch noth= wendig find und die ihre Kähigkeiten und Beit voll= ftanbig in Unfpruch nehmen wurden; fie unterhalten bie Rorrefpondenzen, befragen bie Befangenen, er= halten bie Aussagen ber Ausspäher und Spione; fie leiten bie Rorps ber Parteiganger. Sie find es, welche bie Mariche eröffnen und die Rolonnen fuh= ren. Sie unternehmen alle Arten Retognoscirungen, bestimmen bie Lager und Bivouafplate und machen barüber, bag es den Truppen an nichts fehlt. Das Depot ber Rarten und Plane befindet fich unter ihrer Marschbefehle u. f. w. Den Generalstabsoffizieren

vertraut der General oft geheime Miffionen, die Führung von Streifforps und wichtigen Wagen= transporten an. Sie find mehr ober weniger in bas Beheimniß bes Feldzugeplanes eingeweiht; fie wer= ben mit bem Abfaffen militarischer Dentschriften, mit ben Befechte= und Schlachtberichten und ber Rriegsbefchreibung betraut. Die Sandaufnahmen von Dertlichkeiten, welche jum Rriegeschauplat ge= bient haben, geboren besonders in ihr Kach. Mit einem Wort, es ift ber Generalftab, bem alle jene Ginzelnheiten übertragen find, benen fich ber Beneral ohne Nachtheil fur wichtigere Vorrichtungen nicht wibmen fonnte. Frei von biefen Sorgen, fur bie Ausführung feiner Befehle, fich intelligenten und fähigen Offizieren überlaffend, läßt er feinem Benie vollen Lauf, überdenkt seine Plane, bringt in die bes Feindes ein, bereitet durch geschickte Manover feine entscheibenden Siege vor, welche zu gleicher Beit einer Nation jum Ruhm gereichen und ben Rrieg von geringerer Dauer und weniger morberifch machen.

Bu allen Beiten fab man jene Armeen, in benen ber Beneralftabebienft vernachlässigt war, in bie In= bisziplin verfallen, fich Meutereien überlaffen und ber Welt bas fcredliche Schauspiel blutiger Rieber= lagen gaben, welche mit einer vollständigen Auf= lojung und einigemal mit ber Ermordung ber Un= führer endigten.

Jene Armeen, bei benen im Gegentheil ber Bc= neralftabebienft im Unfeben fieht, und wo in Folge beffen die Disziplin aufrecht erhalten wird (benn bas Aufrechthalten ber Ordnung und Disziplin ift noch eine wichtige Berrichtung bes Generalftabes), haben nichts abuliches zu befürchten; fie konnen ohne Zweifel Unfalle erleiden, aber ber Beneral, ber fich burch feine Offiziere vervielfacht, weiß bem Uebel bald ab= gubelfen. Die Rudzuge erfolgen in Ordnung; bie Dbhut. Sie machen die Dielokations-State, die Truppen, welche immer mit bem Rothwendigen verfeben werben, laufen nicht auseinander, die Stimme